

Schwaz • 21. Juni 2022

EISLAUFPLATZ ERHÄLT ÜBERDACHUNG MEHR ATTRAKTIVITÄT FÜR MEHRZWECKSPORTANLAGEN

Der Gemeinderat der Stadt Schwaz hat in der letzten Sitzung beschlossen, dass die Sportanlagen im Osten der Stadt Schwaz im Jahr 2023 modernisiert werden. Der dortige Eislaufplatz erhält eine Überdachung und der Stocksportverein eine neue Halle. Das Mehrzwecksportzentrum soll durch die Modernisierung an Attraktivität und Nutzbarkeit gewinnen.

Die Schwazerinnen und Schwazer schwitzen derzeit in der ersten Hitzewelle des Jahres bei täglichen Temperaturen von um die 30°. Der Klimawandel und seine Auswirkungen sind unmittelbar spürbar. Für die Sportanlagen im Osten der Stadt Schwaz bedeuteten diese Entwicklungen in den vergangenen Jahren vermehrte Einschränkungen. Gerade in den Wintermonaten war die Betriebsdauer des Eislaufplatzes der Silberstadt Schwaz zunehmend eingeschränkt und verkürzte sich von vier vollen Betriebsmonaten auf mittlerweile zwei Monate. Der Eislaufplatz wird im Sommer von benachbarten Schulen und zahlreichen Vereinen als Mehrzwecksportplatz genutzt. „Doch in den Sommermonaten ist der Platz ohne Schatten schwer nutzbar“, erklärt Bürgermeisterin Victoria Weber bei einem Lokalaugenschein vor Ort. „Wir wollen und müssen die Anlagen modernisieren und attraktiveren. So können wir die Nutzung für die nahe gelegenen Schulen sicherstellen und verbessern.“

Neue Halle für Sportstockverein

Konkret erhält der Eislaufplatz nun eine fixe Überdachung. Der Bodenbelag wird erneuert, um eine zeitgemäße Nutzung als Basketball- und Volleyballplatz zu gewährleisten. Zudem bekommt der Schwazer Sportstockverein ein neues Zuhause. Der Verein spielt aktuell sehr erfolgreich in der Bundesliga und benötigt eine zumindest 3-bahnige überdachte Asphaltbahn. Diese neue Heimstätte soll nun endgültig errichtet werden. „Wir werden das Angebot um eine Boulder-Kletterwand an der Westseite der neuen Anlage erweitern“,

ergänzt Lukas Stecher, Sportreferent der Stadt Schwaz. Man sei in der Aufwertung des Angebots auf die Wünsche der DirektorInnen der benachbarten Schulen eingegangen, so der Sportreferent. „Sie werden die Sportanlagen in der nahen Zukunft vermehrt nutzen.“

Energieversorgung am Dach

Die gesamte Dachfläche der Beschattung soll mit einer Photovoltaikanlage zur klimafreundlichen Stromerzeugung genutzt werden, die von den Stadtwerken Schwaz errichtet wird. „Insgesamt stehen uns hier 1.700 m² Fläche zur Energiegewinnung zur Verfügung“, erklärt Bürgermeisterin Weber. Budgetiert sind aktuell € 2,5 Millionen Euro für das Bauvorhaben. Die Stadtgemeinde Schwaz hofft auf Förderungen von Land und Bund. Baubeginn ist im März 2023 geplant, nach dem Saisonende am Eislaufplatz.

Bildnachweis: Stadt Schwaz (Abdruck honorarfrei)

BU 1: Bürgermeisterin Victoria Weber und Sportreferent Lukas Stecher vor Ort am Mehrzwecksportplatz im Schwazer Osten

BU2: Die Mehrzwecksportanlagen im Schwazer Osten werden im Jahr 2023 modernisiert und der Eislaufplatz überdacht.